

HINWEISE AUS DER PRAXIS

Zusätzlich zu unseren [Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen \(AGB\)](#) sollen diese Hinweise auf kritische Punkte aufmerksam machen, die aus der Praxis kommen und Ihnen im Vorfeld Kosten und Ärger ersparen.

Paneelausführung

• **Zulässige Unebenheiten bei glatten Paneeloberflächen (Profil 2+3)**

Aus produktionstechnischen Gründen ist die Herstellung von exakt planen Oberflächen in der Standardausführung bei Profil 2+3 nahezu ausgeschlossen. Die **BRUCHA**Paneele werden bei der Produktion laufend von unserer Qualitätssicherung auf die Einhaltung der zulässigen Toleranzen gem. IFBS überprüft, aufgrund von optischen Gegebenheiten (Lichtspiegelungen) kann jedoch bereits eine geringe, optisch erkennbare Unebenheit an der Paneeloberfläche, vor allem bei dunklen Fassaden, als störend empfunden werden. Gute Ergebnisse lassen sich durch die Vermeidung von Profil 2+3 erzielen. Verwenden Sie optimalerweise unsere Profile 4, 5 oder 6 (mikro-liniert); diese zeigen aus einiger Entfernung ebenfalls ein glattes Erscheinungsbild. Siehe auch „LEITFADEN zur Verarbeitung“.

• **Farbtöne nach RAL**

Wir weisen darauf hin, dass die im Punkt „[Farbspektrum und Farbeinteilung](#)“ angeführten Blechfarben nur als RAL-ähnlich zu verstehen sind. Dies gilt auch für alle Farbangaben in unseren Angeboten und Auftragsbestätigungen. Gewährleistung auf Farbgleichheit ist bei Teil- bzw. Zusatzlieferungen, wegen Verwendung anderer Blechcoils nicht gegeben. Durch den Einsatz modernster Mehrwinkel-Farbmessgeräte, stellen wir sicher, eventuelle Abweichungen so gering wie möglich zu halten. Um einen Farbwechsel innerhalb einer Front, Achse oder Ansichtseite vermeiden zu können, ist es sinnvoll bei der Bestellung bereits entsprechende Angaben zu machen.

Benötigen Sie für Erweiterung von Gebäuden oder ähnlichem den exakten Farbton, fordern Sie bitte ein Blechmuster an. Ohne Bemusterung kann von einer Farbgleichheit (auch beim selben RAL-Farbton) nicht ausgegangen werden. Stärkere Farbabweichungen zu den RAL-Tönen sind bei PVDF-Beschichtungen möglich. Bitte planen Sie auch speziell bei Sonderfarben und/oder abweichender Baubreite (bei WAND/FASSADE) ausreichend Reservepaneele ein. Siehe auch „LEITFADEN zur Verarbeitung“.

Kompatibilität BRUCHAPaneel PU und BRUCHAPaneel Brandschutz

Aufgrund der unterschiedlichen Dämmstoffe bzw. unter bestimmten Lichtverhältnissen (Streiflicht) und insbesondere bei Metallicfarben ist es möglich, dass bei Mikroprofilierung (Profile 4, 5 oder 6) optische Unterschiede an der Fassade zu erkennen sind. Trotz derselben Profilgeometrie auf den beiden Produktionsanlagen lässt sich dieser Effekt leider nicht vermeiden. Unsere Gewährleistung ist dahingehend eingeschränkt.

Adapterpaneele für den Übergang von BRUCHAPaneel PU auf Brandschutz

Bitte beachten Sie, BRUCHAPaneele PU bzw. Brandschutz haben unterschiedliche Fugengeometrien, die ohne zusätzliche Adaptierung nicht aneinander gefügt werden können. Hierzu gibt es die Möglichkeit passende Adapterpaneele zu bestellen.

Transport, Lagerung und Lieferfristen

Entnehmen Sie bitte die entsprechenden Hinweise dem Kapitel „[Handling](#)“, sowie den unter Punkt 6 in den [AGB](#) festgelegten Richtlinien bezüglich Lieferfrist.

Montage

Um eine qualitativ hochwertige Verlegung sicherstellen zu können, beachten Sie u. a. auch die in den „[Detailzeichnungen](#)“ angeführten Ausführungsbeispiele, diese abgebildeten Detailzeichnungen sind unverbindliche Lösungsvorschläge, die objektbezogen auf ihre Richtigkeit und Anwendbarkeit überprüft werden müssen. Fordern Sie die Detailinformationen aus dem „LEITFADEN zur Verarbeitung“ bei uns an. Wir beraten Sie gerne. Für etwaige Montagefehler übernehmen wir keine Haftung.

Neben den allgemeinen Richtlinien zur Montage sei hier nochmals auf folgende kritische Punkte hingewiesen:

• **Dampfdichte Ausführung bei Brandschutzelementen**

Bei der Verlegung der **BRUCHA**Paneele Brandschutz mit Mineralwollkern ist unbedingt darauf zu achten, dass diese dampfdicht ausgeführt wird.

• **Befestigungselemente**

Die richtige Wahl der Befestigungselemente (Schrauben) ist vor allem abhängig von der Paneeldicke, sowie der vorhandenen Unterkonstruktion, bzw. besonderer statischer Erfordernisse. Beachten Sie die Landesvorschriften für Befestigungsmittel. Wir empfehlen generell die Verwendung von Edelstahlschrauben. Siehe auch „LEITFADEN zur Verarbeitung“.

Reinigung

Für die Reinigung der Paneeloberflächen dürfen keine aktiv-chlorhaltigen Reinigungsmittel bzw. Reinigungsmittel, die einen PH-Wert von 5–9 unter- bzw. überschreiten, verwendet werden. Für Schäden, die infolge einer unsachgemäßen Reinigung entstanden sind, kann keine wie immer geartete Haftung übernommen werden.

Alle Informationen erhalten Sie aus erster Hand von dem für Sie zuständigen technischen Verkäufer.

Ihren persönlichen Ansprechpartner incl. Tel-Nr. und e-mail-Adresse finden Sie auf unserer Internet-Seite:

www.brucha.com – unter der Rubrik **Kontakte**.